

Schwimmballen in Marzahn-Hellersdorf: Badegæste mpssen verzichten!

Berlin kæmpft mit Hallenschwimmbadschließåungen:
Marzahn-Hellersdorf muss auf zwei Bæder bis Mærz
verzichten. Sauna bleibt gpnstig!



Die Schwimmhalle am Helene-Weigel-Platz in Marzahn-Hellersdorf steht vor einer mehrmonatigen Schließåung! Eine beschædigte Schweißånaht am Edelstahlbecken, die beim Unterwassersportevent entdeckt wurde, zwingt die Berliner Bæder-Betriebe dazu, das Becken zu leeren und umfassende Reparaturen durchzufphren. Diese wichtige Einrichtung ist von **Berlin Live** als eine der letzten Optionen fpr Schwimmer im Bezirk hervorgehoben worden, insbesondere in der kalten Jahreszeit, wenn die Freibæder geschlossen sind.

Umfangreiche Reparaturen und Schließåzeiten

Die Schließung der Schwimmhalle beginnt am 6. Januar und soll bis zum 5. März 2024 andauern. Während dieser Zeit bleibt die Sauna jedoch geöffnet und wird aufgrund der Schließung des Beckens sogar zu vergünstigten Preisen angeboten. Diese Situation trifft viele Badegäste hart, da bereits die Schwimmhalle im Freizeitforum ebenfalls geschlossen ist. Dort werden derzeit Bodenfliesen im Sauna- und Barfußbereich erneuert. Bezirksstadtrat Gordon Lemm bekräftigte, dass das Freizeitbad dort voraussichtlich erst Mitte Februar wieder zugänglich sein wird, wie [Marzahn-Hellersdorf.com](https://www.marzahn-hellersdorf.com) berichtet. Somit wird es für die Schwimmer im Bezirk bis auf Weiteres keine Alternativen geben.

Schwimmer in Marzahn sind nun auf die Bäder in den benachbarten Bezirken angewiesen, wie in Lichtenberg oder Treptow-Köpenick. Die aktuelle Lage wirft die Frage auf, wie essentielle Sporteinrichtungen in der kalten Jahreszeit erhaltenswert sind. Doch bis neue Lösungen gefunden werden, bleibt Schwimmen in Marzahn-Hellersdorf ein unerreichbarer Traum.

Details	
Quellen	• www.berlin-live.de • marzahn-hellersdorf.com

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net